Rezensionen von Buchtips.net

Koethi Zan: Danach

Buchinfos

Verlag:	Scherz Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Thriller
ISBN-13:	978-3-651-00045-2 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	14,99 Euro (Stand: 12. November 2025)

Sarah hat es geschafft, sie hat die jahrelange Tortur im Keller ihres Peinigers überlebt - ihre Geschichte erzählt sie in der Ichform. Niemand muss mehr mitfiebern, ob sie Jack Derber entkommen wird. Viel fesselnder ist die Frage, wie Sarah das Trauma ihrer Gefangenschaft nach mittlerweile 10 Jahren verarbeitet hat - und was aus den drei anderen Studentinnen geworden ist, die Derber mit ihr gefangen hielt. Mit der Ungewissheit, was der Mann damals mit Jennifer getan hat, kann Sarah schwerer leben als mit ihren eigenen Verletzungen. Das Opfer kämpft noch immer damit, die Kontrolle über das eigene Leben zurückzugewinnen. Als Versicherungsmathematikerin untersucht Sarah die Wahrscheinlichkeit von Katastrophen. Das tief traumatisierte Opfer verlässt die Wohnung so gut wie nie; die Psychotherapeutin muss zu Sarah ins Haus kommen. Ihrer Therapeutin hat sie sich bisher kaum öffnen können und ihr immer nur abgegrenzte Einzelbilder anvertraut.

Nach zehn Jahren soll nun der Täter auf Bewährung aus der Haft entlassen werden. Jack Derber galt als angesehener Professor, niemand traute ihm ein Doppelleben zu. Nach Ansicht seiner Gutachter war der Mann nicht gestört genug, um für unzurechnungsfähig erklärt zu werden. In der Haft hat Sarahs Entführer geheiratet und führt nun angeblich das Leben eines gläubigen Christen. Um Derbers Freilassung zu verhindern, müsste Sarah ihm noch einmal als Zeugin vor Gericht gegenüber treten. Für die junge Frau, die mit einer neuen Identität lebt, scheint das zunächst unvorstellbar. Um zum Kern ihres gemeinsamen Traumas vorzudringen, braucht Sarah die Unterstützung von Tracey. Ihre Leidensgenossin hatte ihr damals im Keller eingebläut: du darfst ihn nicht in deine Gedanken lassen, bleib mental stärker als er! Um den Fall neu aufzuwickeln und mögliche Mittäter zu ermitteln, die den perversen Gewalttäter deckten, muss Sarah sich endlich mit den Ereignissen von damals auseindersetzen.

Andeutungen, die nur verstehen kann, wer damals im Keller dabei war, sorgen für eine beklemmende Atmosphäre. Zusätzlich verdecken neue Identitäten, die die Opfer zu ihrem Schutz angenommen haben, die Zusammenhänge. Eine mögliche Verbindung zwischen Derber und den Machenschaften einer Sekte gibt weitere Rätsel auf.

Koethi Zan legt das bis zur Auflösung in Form eines verblüffenden Zaubertricks spannende Psychogramm eines perversen Täters vor und begleitet seine Opfer auf ihrem Weg zurück in ein normales Leben. Ein mitreißender, berührender Psychothriller.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Helga Buss
[04. Mai 2013]